

Sie erhalten Ohrmarken zur Kennzeichnung von Kälbern mit gleichzeitiger Gewinnung von Gewebeprobe zur Untersuchung auf das BVD-Virus, die ab dem 01.06.2010 jedem neugeborenen Kalb einzuziehen sind.

Diese Lieferung enthält:

- Doppelohrmarken zur Kennzeichnung der geborenen Kälber. Mit **jeder** Ohrmarke wird eine Gewebeprobe (Ohrstanzprobe) gezogen (also zwei je Kalb).
- Je Doppelohrmarke 1 Probenbeutel. Beide Gewebeproben von einem Kalb sind zusammen in einen Probenbeutel einzupacken.
- Für jede Doppelohrmarke eine Probenbegleitkarte, die mit der Ohrmarkennummer und der Registriernummer des Betriebes bedruckt ist. Diese ist vom Tierhalter zu unterschreiben, dient dem Labor als Untersuchungsauftrag und stellt die Verbindung zwischen der individuellen Ohrmarkennummer und dem einsendenden Betrieb her.
- Adressierte und freigemachte Versandkuverts in ausreichender Zahl. In diese werden ein oder auch mehrere Probenbeutel und die zugehörigen Probenbegleitkarten verpackt und an das Untersuchungslabor geschickt.

Mit der **erstmaligen** Auslieferung erhalten Sie zusätzlich:

- Eine Ohrmarkenzange des Ohrmarkenlieferanten. Diese kann sowohl zum Einziehen von Stanzohrmarken als auch von „normalen“ (Ersatz-)Ohrmarken desselben Herstellers verwendet werden (in einer Übergangszeit bis mindestens Sept. 2010 wird noch der derzeitige Lieferant Hauptner/Herberholz die Ersatzohrmarken liefern. Zum Einziehen der Ersatzohrmarken ist bis dahin also noch die bisher genutzte Zange zu verwenden. Bitte achten Sie auf den Absender der Ersatzohrmarkenlieferung).
- Eine Bedienungsanleitung des Herstellers zur Handhabung der Zange, um die Ohrstanzprobe sicher und verlustfrei zu ziehen (bitte beachten!).
- Ein Satz blaue TEST-Gewebeohrmarken zum Probieren. Bitte Hinweise beachten!
- Ein Merkblatt zur Probenverpackung und zum Versand (siehe umseitig).

Die Geburtsmeldung erfolgt wie bisher online an HIT/vit oder per Geburtsmeldekarte spätestens 7 Tage nach der Geburt des Kalbes. **Die BVD-Probenbegleitkarte ersetzt nicht die Geburtsmeldung!**

Bei der Entnahme der Gewebeprobe ist folgendes zu beachten:

- Ziehen Sie die Ohrmarken frühzeitig, möglichst innerhalb von 3 Tagen ein
- Fixieren Sie das Kalb – beim Einziehen der ersten und der zweiten(!) Ohrmarke
- Nehmen Sie 2 Proben und senden Sie beide an das Untersuchungslabor ein. Sollte ein Probenröhrchen verloren gehen, schicken Sie nur das verbleibende ein.
- Beachten Sie die umseitigen Hinweise zur Probenverpackung und zum Versand

Ergebnismitteilung zum BVDV-Status erfolgt auf dem Stammdatenblatt/Rinderpass

Das Ergebnis der Untersuchung der Gewebeprobe auf das BVD-Virus, die einige Tage dauert, wird auf elektronischem Wege über die Veterinärbehörden in die Zentrale Datenbank des HI-Tier (HIT) eingestellt. Eine Rückmeldung an den Betrieb erfolgt im Fall eines positiven oder fraglichen Befundes durch das zuständige Veterinäramt. Für alle als BVD-Virus(BVDV)-**unverdächtig** erkannten Kälber wird die Ergebnismitteilung über das amtlich ausgestellte **Stammdatenblatt** erfolgen. Daher wird mit der Zusendung des Stammdatenblattes solange gewartet, bis das Ergebnis in HIT eingestellt ist. Allerdings ist diese Wartezeit maximal so bemessen, dass spätestens 14 Tage nach der Geburt das Stammdatenblatt auf dem Betrieb vorliegt. Sollte bis zur Erstellung kein Befund in HIT vorliegen, bleibt der Eintrag zum BVD-Befund auf dem Stammdatenblatt leer. Die Einsendung der Ohrstanzproben sollte innerhalb von 3 Tagen nach der Geburt erfolgen.

Verbleib der bisherigen „normalen“ Ohrmarken ? – Diese sind und bleiben gültig!

Die Ohrmarken verbleiben auf dem Betrieb und sind ggf. nach Maßgabe der Veterinärbehörde zu verwenden. Sie sollten zweckmäßigerweise im verschlossenen Lieferkarton bei Raumtemperatur und ohne direkte Sonneneinstrahlung aufbewahrt werden.

Bitte wenden!

Verpackung und Versand der BVD-Proben



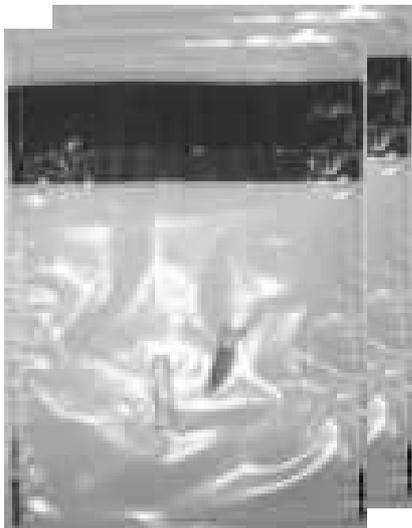
Beide Proben
von einem Kalb
zusammen

in **einen** Plastik-
beutel verpacken



Klebefolie abziehen ↓ und fest verschließen

- 1 Begleitkarte zu jedem Kalb beifügen
- Ohrmarkennummer beachten !
 - Datum+Unterschrift nicht vergessen



+

BVD-Probenahme-Begleitkarte / Untersuchungsauftrag	
BVD-Probenahme-Begleitkarte / Untersuchungsauftrag	
Registrier-Nr.	03 123 456 7890
Ohrmarkennummer	DE 03 549 99971
Max Mustermann 12345 Musterort, Musterstr. 1	
T	+ BVD 1
Datum:	Unterschrift:
01.06.2010	Max Mustermann

Probenbeutel für 1 Kalb oder mehrere Kälber
zusammen mit der(n) unterschriebenen Begleitkarte(n)

in den vorbereiteten Umschlag stecken und zukleben



.. und ab

in den
Briefkasten



Bitte wenden!